

# PRESSEMITTEILUNG

DAS KINOFEST 2025: Filme für alle. Kino für alle.

## **Staatsminister und Minister für Kultur, Rainer Robra, ist erneut Pate beim KINOFEST in Sachsen-Anhalt**

*Berlin/Magdeburg, 09. September 2025. Am kommenden Wochenende ist es wieder so weit: Zum vierten Mal findet das große KINOFEST 2025 statt! Am 13. und 14. September wird in ganz Deutschland wieder die Leidenschaft für den Film und das gemeinsame Kinoerlebnis gefeiert. Unterstützung erhält DAS KINOFEST in Sachsen-Anhalt auch in diesem Jahr von Staatsminister und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, Rainer Robra.*

Nach dem Rekorderfolg des letzten KINOFESTS mit mehr als 1,2 Millionen Besucherinnen und Besuchern steht das deutschlandweite Aktionswochenende in diesem Jahr kurz vor seiner vierten Auflage. Erneut haben Besucher\*innen die Möglichkeit, in allen teilnehmenden Kinos ein besonderes Filmangebot – von Previews über aktuelle Filme bis hin zu Klassikern – für nur fünf Euro zu erleben. Ergänzt wird das Programm durch spannende Rahmenveranstaltungen und gastronomische Angebote. Teilnehmende Kinos in der Nähe lassen sich über den Kinofinder auf [daskinofest.de](https://daskinofest.de) finden.

**Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt:** *„Ich freue mich, diese großartige Brancheninitiative, u.a. vom HDF Kino, erneut unterstützen zu dürfen. Als Medienminister ist es mir ein wichtiges Anliegen, als Pate für DAS KINOFEST 2025 zu fungieren. Dazu rufe ich gern interessierte Bürgerinnen und Bürger auf, ein Kino in der Nähe zu besuchen. Denn es geht nicht nur darum, die teilnehmenden Kinos aus Sachsen-Anhalt zu bewerben und die Kinovielfalt im Land zu erhalten, sondern auch um die Arbeit vieler Kreativer im Kino zu honorieren. DAS KINOFEST hat im diesjährigen Programm auch Filme mit Bezug zum Filmland Sachsen-Anhalt, so zum Beispiel den Film „In die Sonne schauen“. Das Team um Regisseurin Mascha Schilinski drehte den Film im Sommer 2023 vollständig in der Altmark. Weltpremiere feierte er dann im Wettbewerb der Internationalen Filmfestspiele von Cannes 2025 und wurde mit dem Preis der Jury ausgezeichnet. Zudem ist „In die Sonne schauen“ der deutsche Beitrag für die Oscar®-Verleihung 2026.“*

Poststraße 30  
10178 Berlin

Telefon: 030 - 23 00 40 41  
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: [info@hdf-kino.de](mailto:info@hdf-kino.de)  
Internet: [www.hdf-kino.de](http://www.hdf-kino.de)

**Vorstand:**  
Christine Berg (Vors.)  
Carolin Lindenmaier (1. Stellv.)  
Jonas von Fehrn-Stender (2. Stellv.)

**Christine Berg, Vorstandsvorsitzende des Mitinitiators HDF KINO e.V.:** „Die Unterstützung von Staatsminister und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, Rainer Robra, unterstreicht die kulturelle Bedeutung des Kinos und bestärkt uns in unserer Arbeit. DAS KINOFEST ist mehr als ein Event, es ist unsere Liebeserklärung ans Kino. An diesem Wochenende zeigen wir die ganze Bandbreite dessen, was Kino ausmacht: vom Blockbuster bis zum deutschen Film, vom Dorfkino bis Dolby Atmos. Mit dem deutschlandweiten Ticketpreis von fünf Euro möchten wir möglichst viele Menschen in die Kinos einladen und das gemeinsame Erlebnis auf der großen Leinwand feiern. Kommen Sie vorbei!“

### **Das Filmangebot zum KINOFEST**

Auf Kinobesucherinnen und -besucher warten beim KINOFEST **exklusive Events** wie das **Disney Channel Mitmach-Kino** für die Jüngsten sowie spannende Previews. Dazu zählen „**Ganzer halber Bruder**“ mit Christoph Maria Herbst, der am 18.09. startet, und der Thriller „**The Negotiator**“ mit Oscar-Gewinner Riz Ahmed, der ab dem 28.09. im Kino zu sehen ist. Ein weiteres Highlight ist der am 16.10. erscheinende Film „**Jane Austen und das Chaos in meinem Leben**“ sowie viele weitere Überraschungen.

Neben diesem besonderen Programm kann sich das Publikum auch auf eine Reihe von **Neustarts** freuen, darunter die Buchverfilmung des Bestsellers „**22 Bahnen**“ und den Thriller „**The Long Walk – Todesmarsch**“. Wer lieber bereits laufende Filme sehen möchte, hat die Wahl zwischen Highlights wie „**Weapons**“, „**Was ist Liebe wert - Materialists**“, „**Conjuring 4: Das letzte Kapitel**“, „**Die Rosenschlacht**“, dem deutschen Kinohit „**Das Kanu des Manitu**“ oder der Cannes-Sensation „**In die Sonne schauen**“ u. v. m.

### **Pressematerial:**

[DAS KINOFEST-Presskit](#)

### **Social Media:**

<https://www.youtube.com/@daskinofestde>

<https://www.instagram.com/daskinofest.de>

<https://www.tiktok.com/@daskinofest.de>

### **Kontakt für Presseanfragen**

HDF KINO e.V.

Louis Lippmann

Mail: [presse@hdf-kino.de](mailto:presse@hdf-kino.de)

### **Über DAS KINOFEST**

Inspiziert durch langjährige Traditionen u.a. in Frankreich und der Schweiz feierte DAS KINOFEST 2022 mit großem Erfolg seine Premiere in Deutschland und hat in den letzten drei Jahren so viele Besucherinnen und Besucher ins Kino gelockt, wie sonst an keinen anderen Wochenenden. Organisiert von den Branchenverbänden HDF KINO und AllScreens in Zusammenarbeit mit AG Kino - Gilde, AG Verleih & Bundesverband Kommunale Filmarbeit will DAS KINOFEST die Aufmerksamkeit für das Kino als Kulturort und den Film im Kino erhöhen.

### **Über den HDF KINO e.V.**

Der HDF KINO e.V. ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit ca. 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 75 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen – von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.